



7. NOVEMBER 2018, 19 UHR

Buchpräsentation **WEGE DER ERINNERUNG IN DER JOSEFSTADT**

Initiiert vom Verein „Steine der Erinnerung Josefstadt“ wurden zur Erinnerung an zwischen 1938 – 1945 in der Josefstadt verfolgte und vertriebene Menschen „Steine der Erinnerung“ enthüllt. Der Band „Wege der Erinnerung in der Josefstadt“ beschreibt Routen durch den Bezirk mit neuen Forschungsergebnissen und berührenden Erinnerungen von Angehörigen.

21. NOVEMBER 2018 , 19 UHR
DAS NOVEMBERPOGROM IN WIEN

Vortrag Martin Krist

Anhand des Buches „Nationalsozialismus in Wien. Opfer – Täter – Gegner“ wird das Novemberpogrom sowie seine Vorgeschichte („Nürnberger Rassegesetze“, „Arisierungen“) und das Schicksal der Wiener Jüdinnen und Juden nach dem Pogrom dargestellt.



Österreichische Post AG
Info.Mail Entgeld bezahlt

Absender: Bezirksvorstehung für den 8. Bezirk,
1081 Wien, Schlesingerplatz 4

EINLADUNG

RÄUME DES GLAUBENS

Das religiöse Leben in der Josefstadt



1938
2018

Gedenkjahr Josefstadt

Bezirksmuseum ■ Bezirks-
vorstehung ■ Centropa ■
Eysler-Denkmal ■ Memento
Wien Josefstadt - DÖW
■ Steine der Erinnerung in
der Josefstadt ■ Projekt
Verlorene Nachbarschaft

Bewusstsein – wach sein

JÜDISCHE JOSEFSTADT

wiener
BEZIRKSMUSEUM
8. josefstadt

RÄUME DES GLAUBENS DAS RELIGIÖSE LEBEN IN DER JOSEFSTADT

Ausgangspunkt für diese Publikation im Rahmen der Sonderausstellung „Sakralbauten in der Josefstadt“ war die Überlegung, neben den architektonisch exponierten Kirchen auch verborgene Gebetshäuser und deren Religionsgemeinschaften zu dokumentieren.

Der erste Teil – „Panorama der Religionen in der Josefstadt 2018“ – fasst die Ergebnisse der von Lukas Pokorny am Institut für Religionswissenschaften der Universität Wien im Wintersemester 2017 geleiteten Lehrveranstaltung „Religion in Wien“ zusammen.

Im zweiten Teil werden vergangene wie gegenwärtige Josefstädter sakrale Bauten vorgestellt: u.a. Kirchen, Kapellen in Palais, Spitälern und Studierendenheimen, die Synagoge bis zu Gebetsräumen z.B. in der Justizanstalt Josefstadt.

JÜDISCHE JOSEFSTADT ERGÄNZUNG DER DAUERAUSSTELLUNG DES BEZIRKSMUSEUMS

Der in der Publikation enthaltene Artikel über die Josefstädter jüdische Gemeinde von ihrer Entstehung bis zur Zerstörung der Synagoge in der Neudeggergasse bildete den Ausgangspunkt für diesen neuen Ausstellungsteil.

Die Geschichte der jüdischen Gemeinde und bedeutende Persönlichkeiten werden vorgestellt. Eine Namenstafel listet die Josefstädter Jüdinnen und Juden des Zeitraums von 1938 bis 1945 auf, die zum Großteil im Holocaust vertrieben und/oder ermordet wurden.

Öffnungszeiten: Sonntag 10 bis 12 Uhr, Mittwoch 18 bis 20 Uhr
und nach Vereinbarung, Schulferien und Feiertage geschlossen.
Tel. und Fax 01-403 64 15
E-Mail: bm1080@bezirksmuseum.at, www.bezirksmuseum.at

DAS BEZIRKSMUSEUM JOSEFSTADT lädt herzlich zur
PRÄSENTATION DES BUCHES

RÄUME DES GLAUBENS DAS RELIGIÖSE LEBEN IN DER JOSEFSTADT

und
ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNG

JÜDISCHE JOSEFSTADT

SONNTAG, 4. NOVEMBER 2018, 11 UHR
1080 Wien, Schmidgasse 18, 1.Stock

Begrüßung

Museumsleiterin MARIA Ettl

Zum Projekt „Panorama der Religionen in der Josefstadt 2018“
DOMINIC ZOEHRER, MA

Zur Ausstellung

Mag.^a HANNAH LESSING

Generalsekretärin des Nationalfonds der Republik Österreich

Mag.^a HELEN RUPERTSBERGER-KNOPP

Kuratorin

Eröffnung

Bezirksvorsteherin Mag.^a VERONIKA MICKEL-GÖTTFERT

Musik

CLAUDIA WRATSCHKO Klarinette / GÜNTHER SCHÖLLER Akkordeon
EMANUEL PREUSCHL Gitarre / MICHAEL PREUSCHL Kontrabass

Ausstellungsführung durch die Kuratoren

Mag.^a Helen Rupertsberger Knopp und Dr. Heinz Rupertsberger